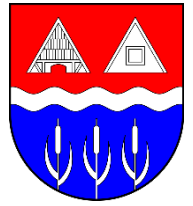
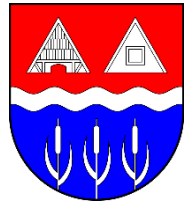


ORTSENTWICKLUNGSKONZEPT WATTENBEK



PROTOKOLL DER HAUSHALTSBEFRAGUNG



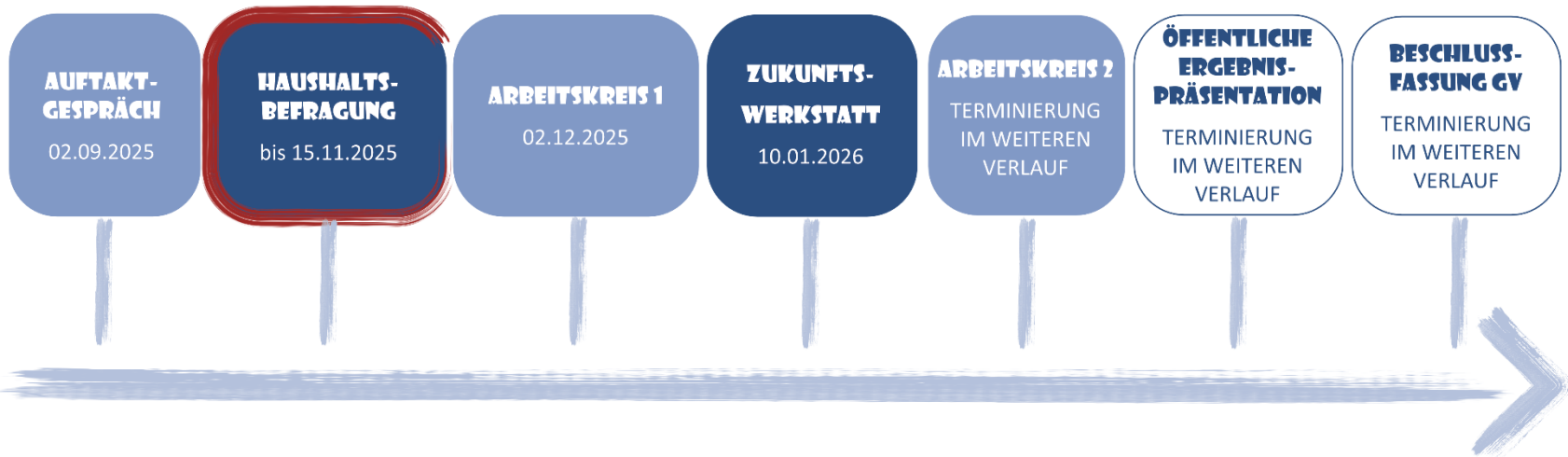
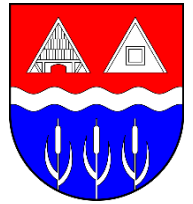


SEITE

3	Einordnung in den Planungsprozess
4	Statistische Angaben
5	Ergebnisse der geschlossenen Fragen
17	Ergebnisse der offenen Fragen
35	Fazit
36	Kontakt



ÜBERSICHT BETEILIGUNGSPROZESS



INFORMATION AUF WWW.PLANEMIT.DE/WATTENBEK ODER ÜBER DEN E-MAIL-VERTEILER

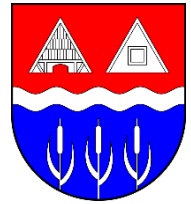
ONLINE-BETEILIGUNG ÜBER PLANEMIT

KINDER- UND JUGENDBETEILIGUNG (WUNSCHBAUMPLAKATE UND NOTIZHEFTE)

ANREGUNGEN PER **E-MAIL, POST & TELEFON**

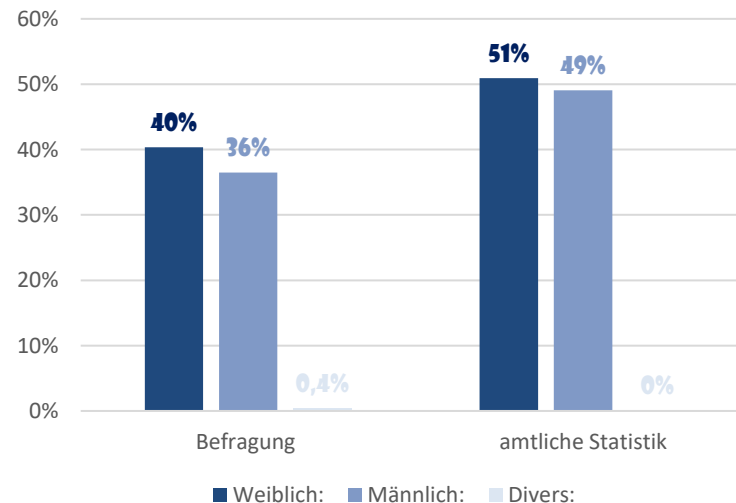
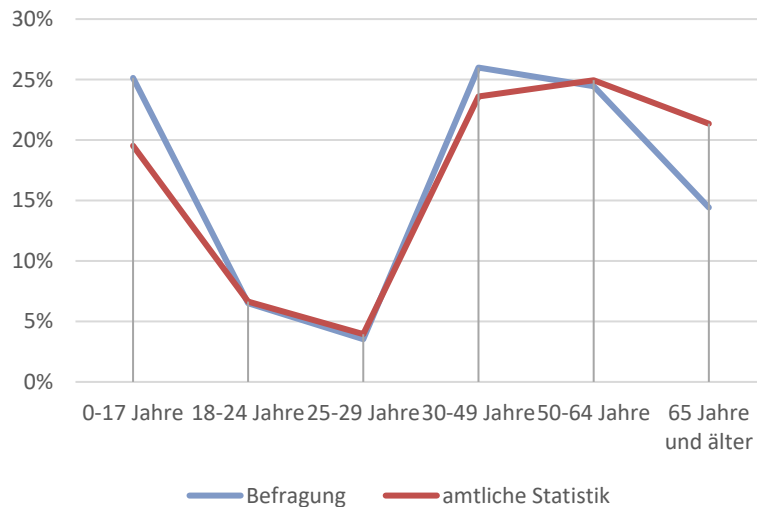
- ☒ Beteiligungsformate unter Einbezug der Öffentlichkeit
- ☒ Abstimmung zwischen Planer:innen und der Gemeinde
- ☐ Informationen für die Öffentlichkeit

STATISTISCHE ANGABEN ZUR HAUSHALTSBEFRAGUNG

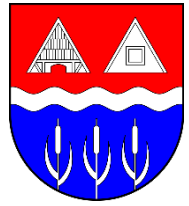


Rücklaufquote

- 280 Online-Fragebögen + 29 Papierfragebögen = 309 Fragebögen
- Entsprechend der Anzahl der amtl. gemeldeten Einwohner:innen (2.987) im Vergleich mit der Personenanzahl in den Haushalten (N=1.258) ergibt das eine **Rücklaufquote von ca. 25 %**.
- Die Altersstruktur und die Geschlechterverteilung in der Umfrage wich geringfügig von der amtlichen Statistik ab. Da jedoch nicht alle Teilnehmenden die statistischen Fragen ausgefüllt haben, sind diese Angaben nur bedingt aussagekräftig.

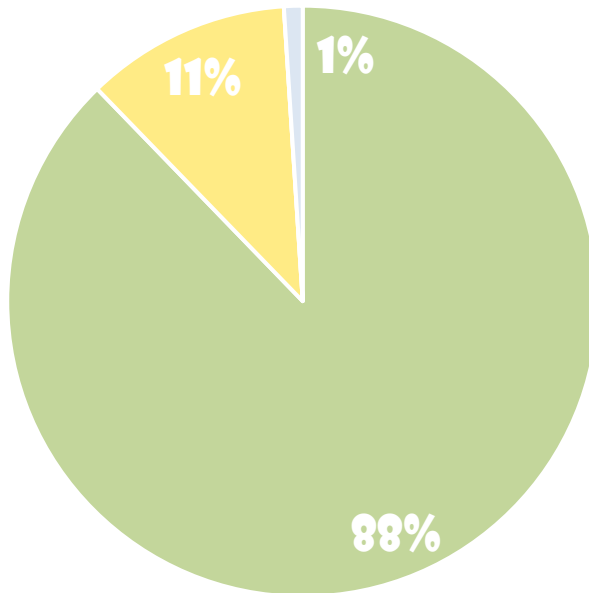


ERGEBNISSE DER GESCHLOSSENEN FRAGEN



Frage 1

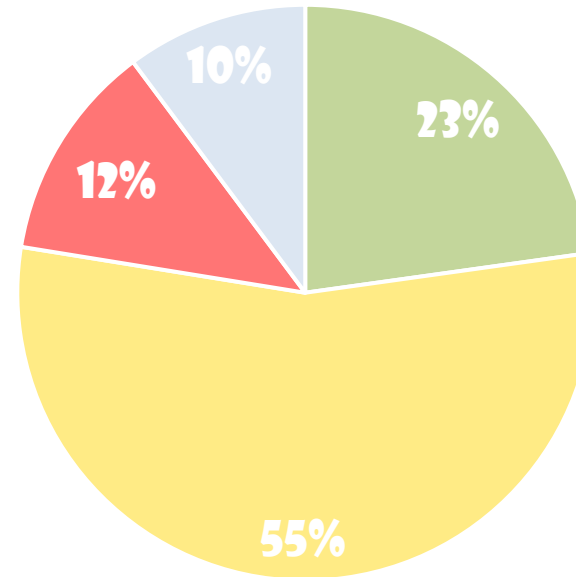
Wohnen Sie insgesamt gerne in Wattenbek?



■ Sehr gern ■ teils-teils ■ ungern ■ weiß nicht / keine Angabe

Frage 2

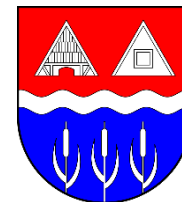
Wie empfinden Sie das Gemeinschaftsgefühl in Wattenbek?



■ sehr gut / stark ■ mittelmäßig ■ nicht gut / schwach ■ weiß nicht / keine Angabe

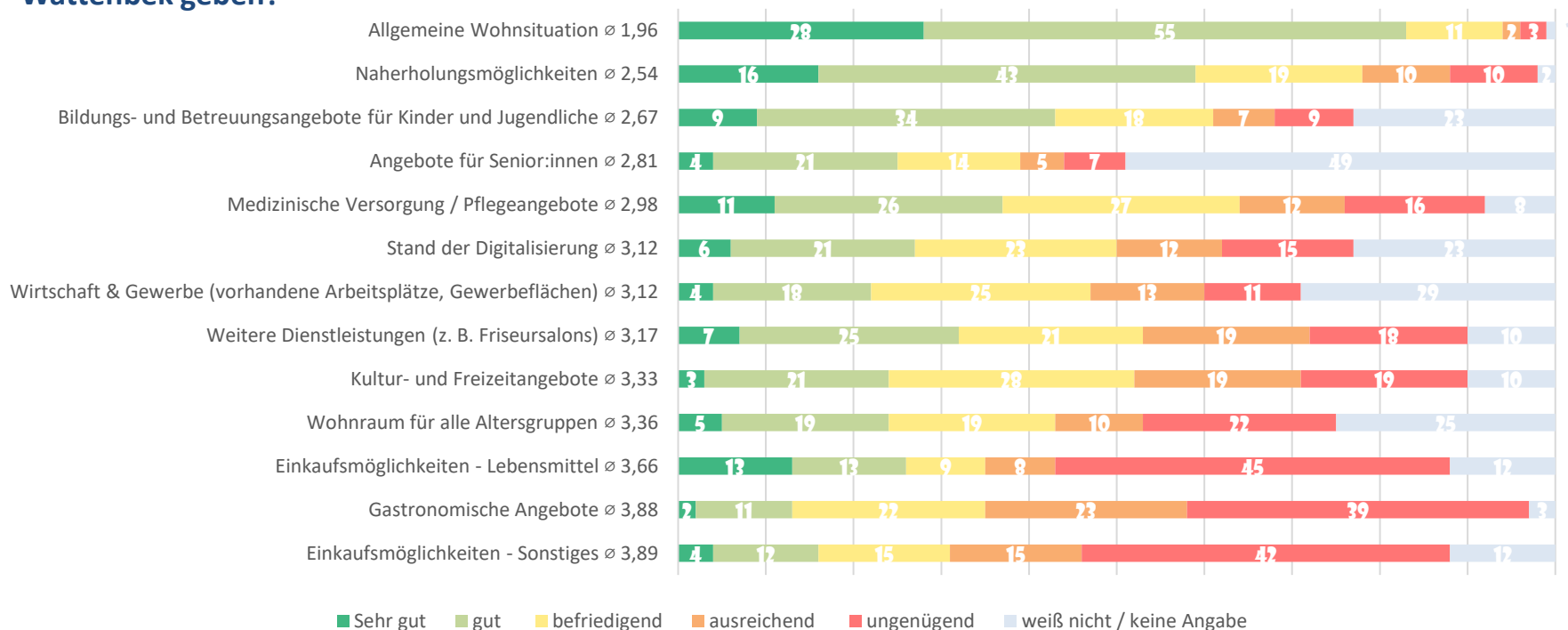
- Die Teilnehmenden leben überwiegend sehr gerne in Wattenbek (überdurchschnittlich guter Wert).
- Das Gemeinschaftsgefühl wird zu einem großen Teil als mittelmäßig bezeichnet. Hier besteht noch Handlungsbedarf.

ERGEBNISSE DER GESCHLOSSENEN FRAGEN



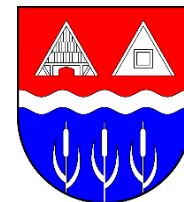
Frage 3

Beurteilung der aktuellen Situation: Welche Benotung würden sie folgenden Merkmalen der Gemeinde Wattenbek geben?



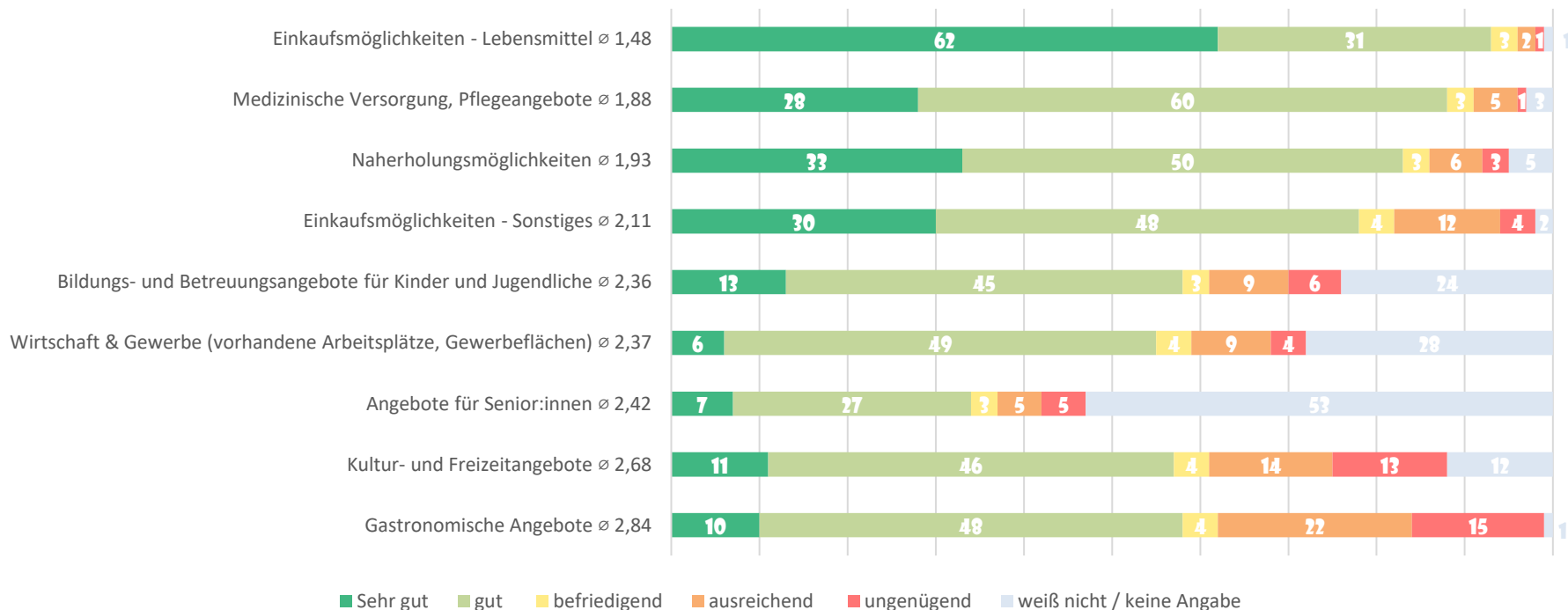
- Auch wenn es insbesondere im Hinblick auf Angebote und Wohnraum Handlungsbedarf gibt, wird die allgemeine Wohnsituation in Wattenbek überwiegend als gut bewertet.

ERGEBNISSE DER GESCHLOSSENEN FRAGEN



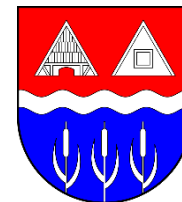
Frage 4

Beurteilung der aktuellen Situation: Welche Benotung würden sie folgenden Merkmalen in der unmittelbaren Umgebung (Bordesholm und Brügge) geben?



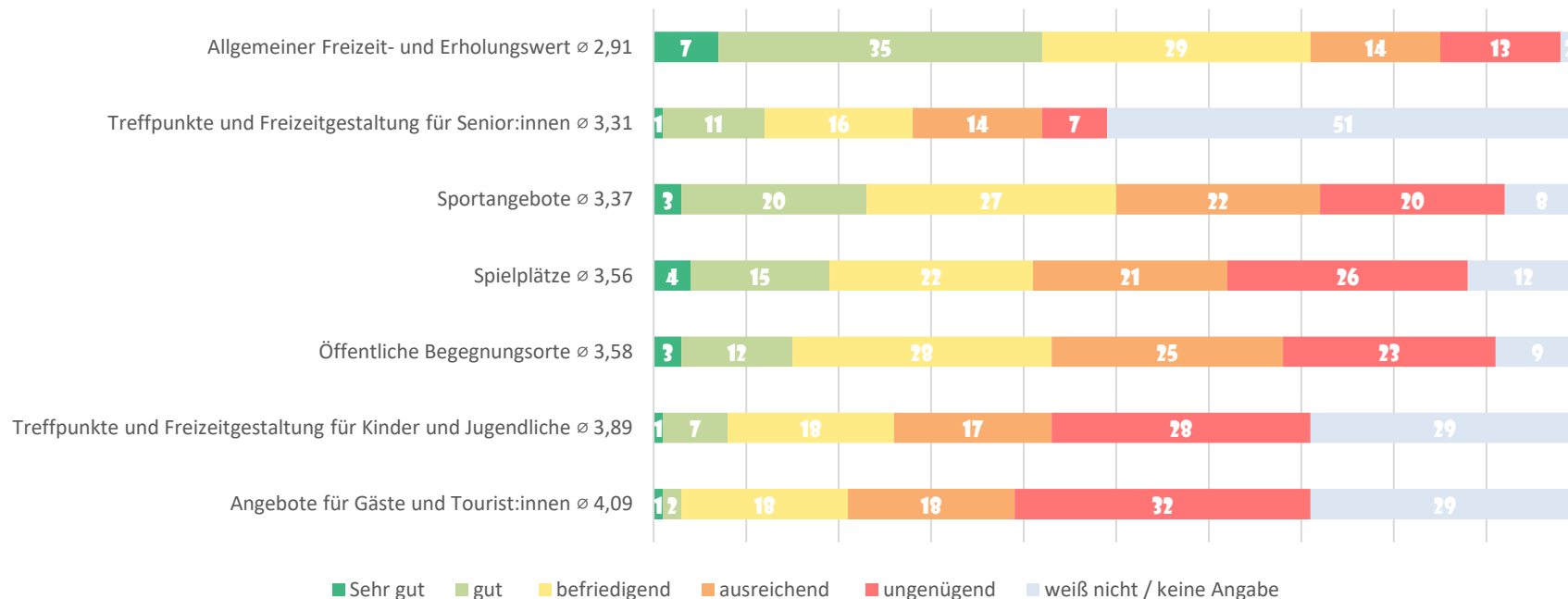
- Grundsätzlich wird die Situation in der unmittelbaren Umgebung überwiegend gut oder sehr gut bewertet. Die Abdeckung mit Kultur-, Freizeit- und Gastronomie-Angeboten sowie mit Bildungs- und Betreuungsangeboten wird etwas schlechter bewertet.

ERGEBNISSE DER GESCHLOSSENEN FRAGEN



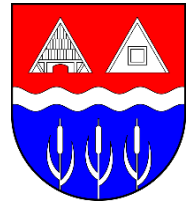
Frage 5

Beurteilung der aktuellen Situation: Wie benoten Sie die Freizeitmöglichkeiten in Wattenbek?



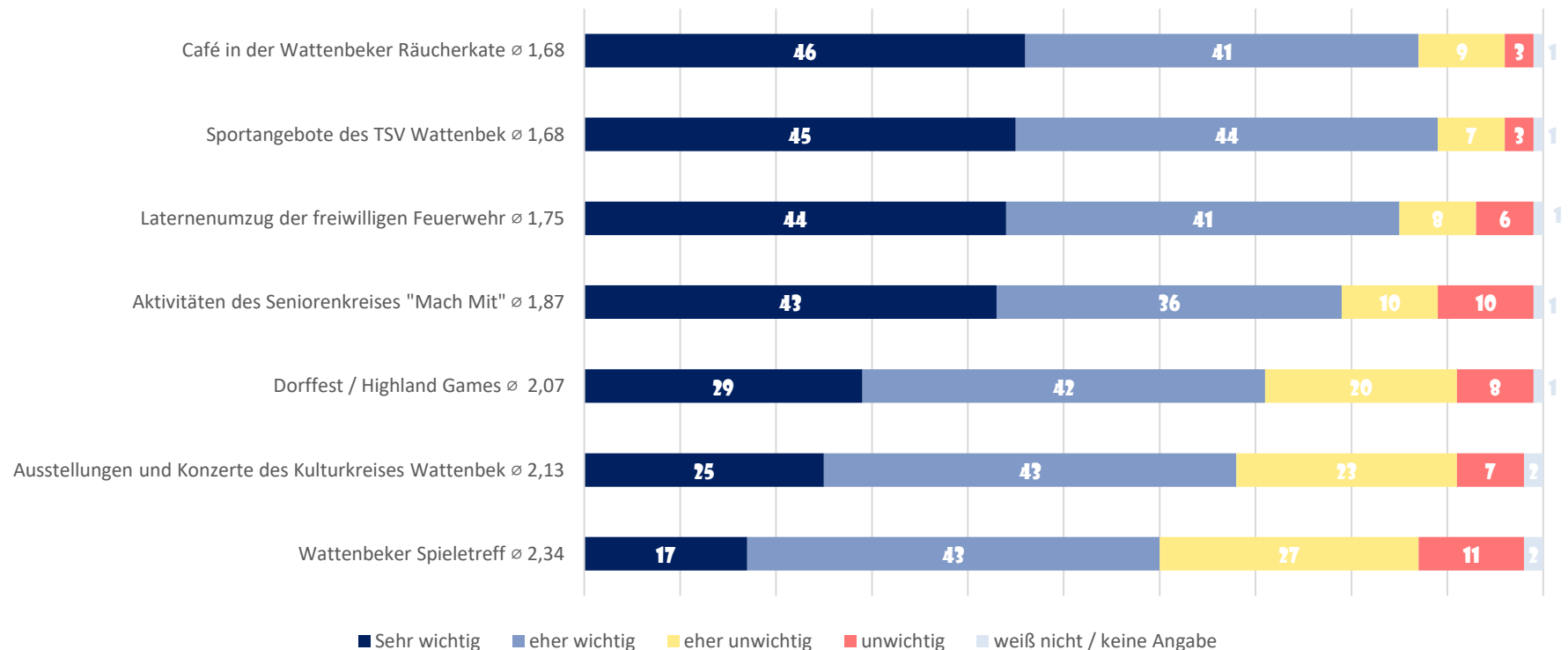
- Der allgemeine Freizeit- und Erholungswert sowie das Sportangebot werden mit „befriedigend“ bewertet.
- Es besteht im Hinblick auf Freizeitmöglichkeiten Handlungsbedarf, insbesondere beim Angebot für Kinder, Jugendliche und Tourist:innen sowie bei den öffentlichen Begegnungsorten im Allgemeinen.

ERGEBNISSE DER GESCHLOSSENEN FRAGEN



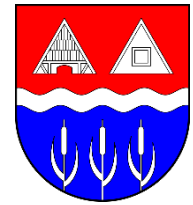
Frage 6

Beurteilung der aktuellen Situation: Wie wichtig sind folgende kulturelle Angebote?



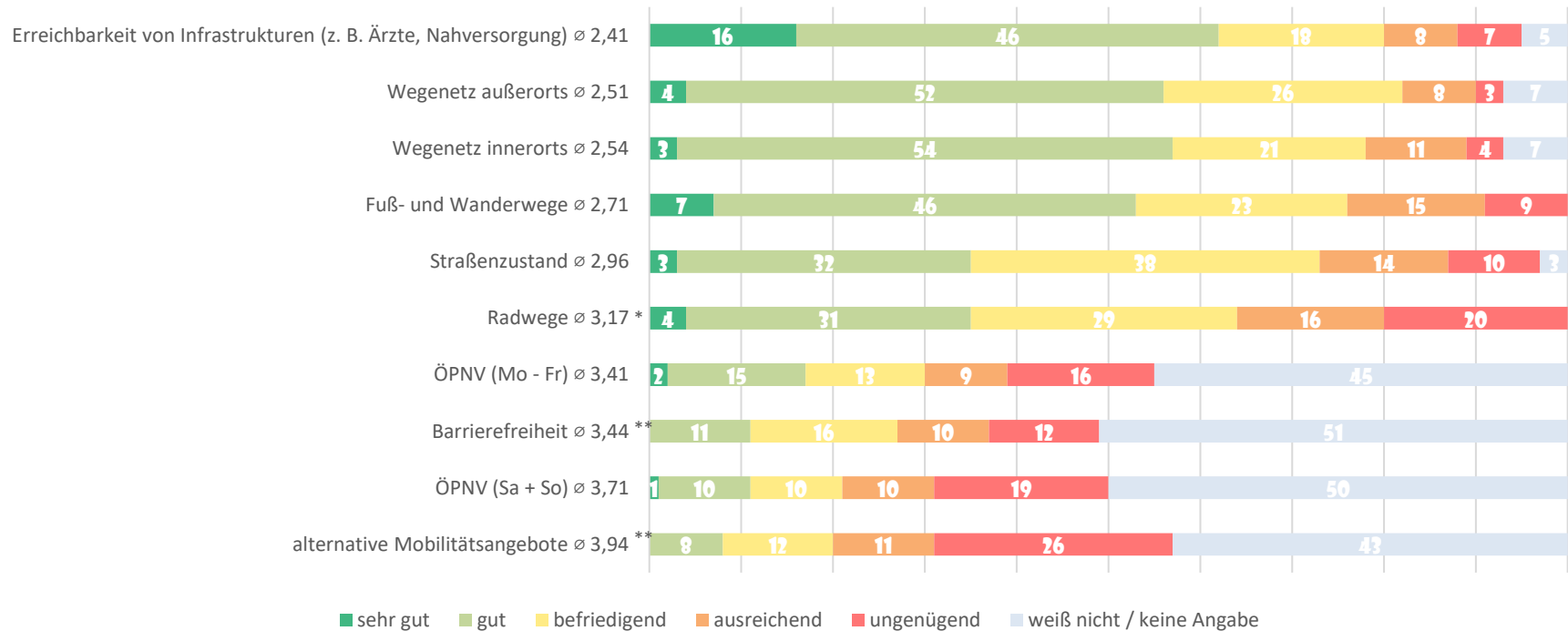
- Jedes der genannten kulturellen Angebote wird überwiegend als wichtig erachtet.

ERGEBNISSE DER GESCHLOSSENEN FRAGEN



Frage 7

Beurteilung der aktuellen Situation: Wie benoten Sie die Verkehrssituation und Mobilität in Wattenbek?

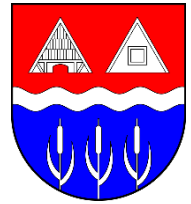


- Grundsätzlich besteht im Hinblick auf Mobilität in Wattenbek Handlungsbedarf, insbesondere bei öffentlichen Verkehrsmitteln, alternativen Mobilitätsangeboten und der Barrierefreiheit.

* Bei der Bewertung der Radwege wurde einmal „weiß nicht“ angekreuzt. Dies entspricht ca. 0,4 %.

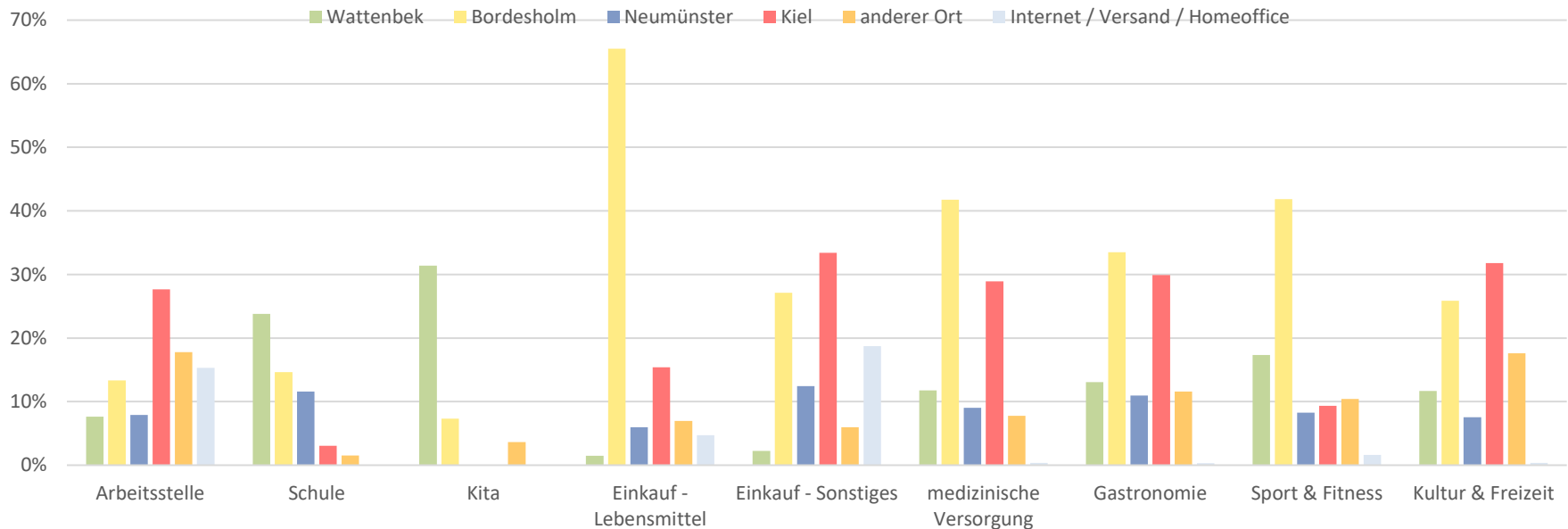
** Die Barrierefreiheit und die alternativen Mobilitätsangebote wurden jeweils einmal als „sehr gut“ bewertet. Dies entspricht ca. 0,4 %.

ERGEBNISSE DER GESCHLOSSENEN FRAGEN



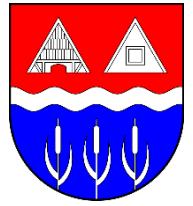
Frage 8

Wo werden welche Angebote genutzt?



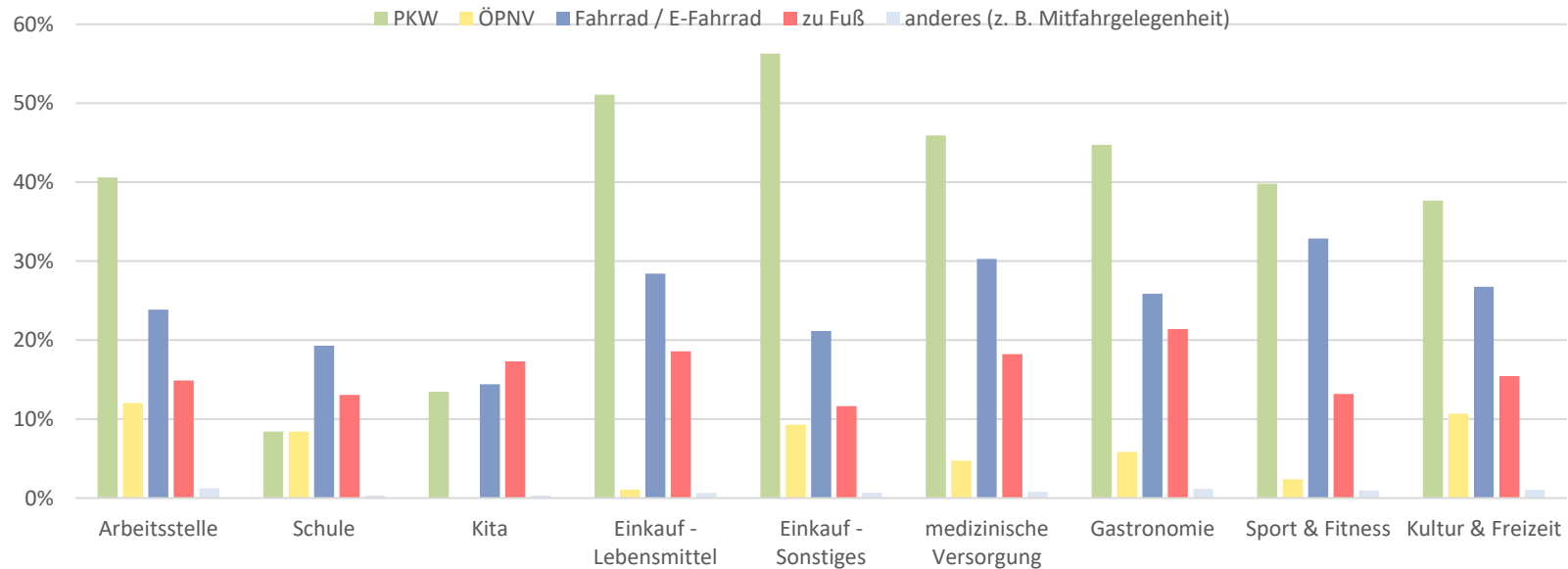
- Bordesholm erfüllt eine zentrale Funktion im Hinblick auf Versorgung, Gastronomie und Freizeit.
- Auch Kiel kommt eine besondere Bedeutung mit Blick auf diese Gesichtspunkte zu. Zusätzlich ist Kiel wichtiger Arbeitsstandort.
- Wattenbek und Neumünster dienen insbesondere als Bildungsstandorte. Wattenbek erfüllt zusätzlich einige Versorgungsfunktionen.

ERGEBNISSE DER GESCHLOSSENEN FRAGEN



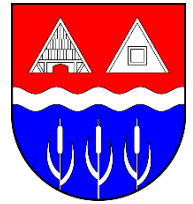
Frage 9

Welches Verkehrsmittel nutzen Sie am meisten?



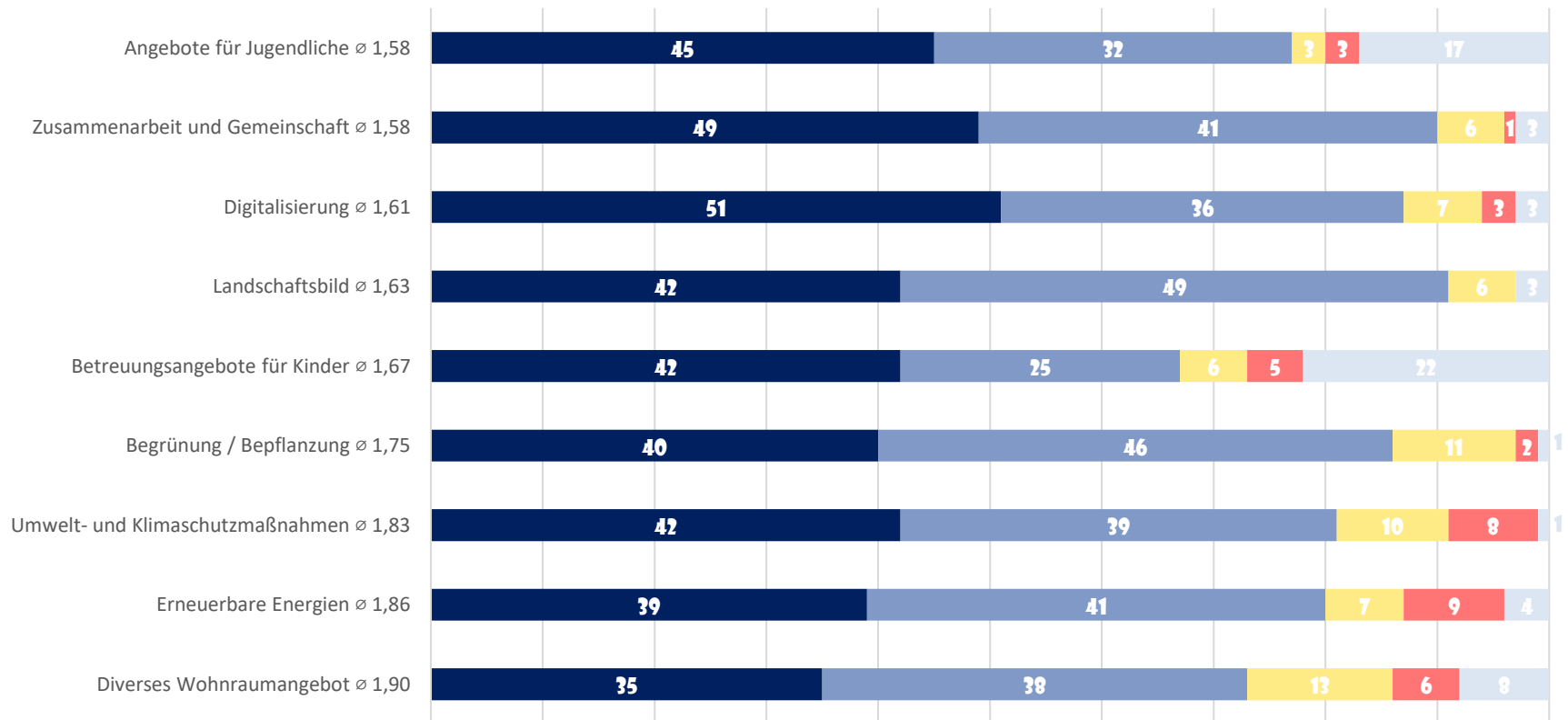
- Der PKW ist wichtigster Verkehrsträger in der Gemeinde.
- Der ÖPNV wird insbesondere zur Anfahrt zur Arbeit, Schule sowie Kultur und Freizeit genutzt.
- Der Rad- und Fußverkehr deckt sämtliche Wege ab. Insbesondere zu Sport- und Fitnesszwecken ist das Fahrrad annähernd so bedeutend, wie die Anfahrt per Kfz.

ERGEBNISSE DER GESCHLOSSENEN FRAGEN

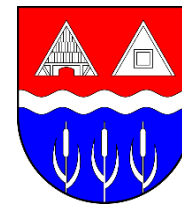


Frage 10

Welche Punkte sind bei der Entwicklung der Gemeinde Wattenbek wichtig?

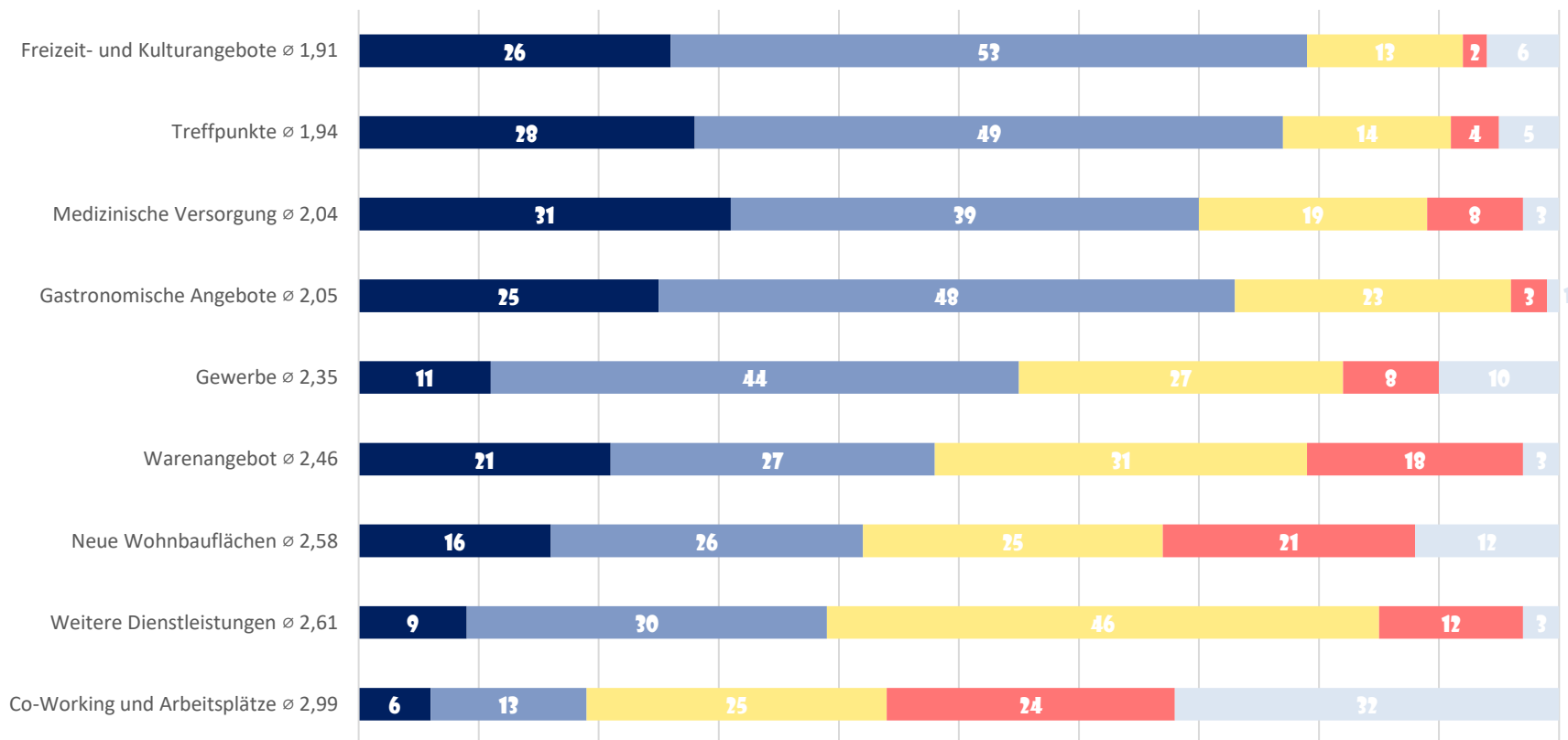


ERGEBNISSE DER GESCHLOSSENEN FRAGEN

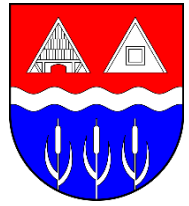


Frage 10

Welche Punkte sind bei der Entwicklung der Gemeinde Wattenbek wichtig?



■ Sehr wichtig ■ eher wichtig ■ eher unwichtig ■ unwichtig ■ weiß nicht / keine Angabe

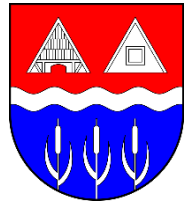


Frage 10

Welche Punkte sind bei der Entwicklung der Gemeinde Wattenbek wichtig?

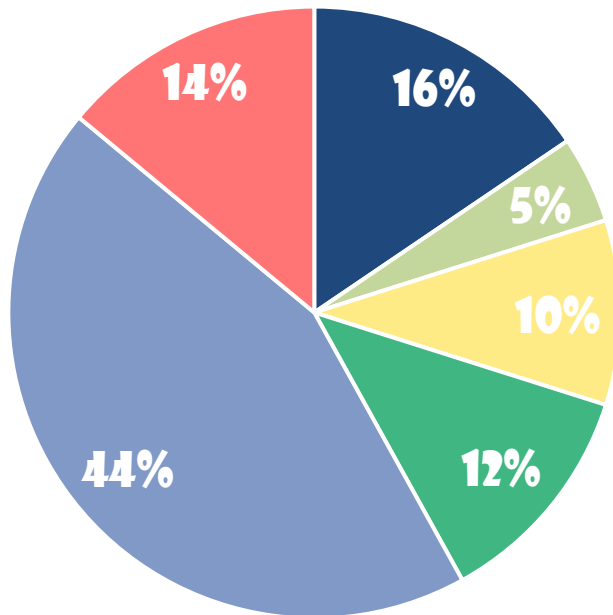
- Grundsätzlich wurde mehr als die Hälfte der Punkte dieser Frage als tendenziell wichtig wahrgenommen (Ø 1,00 – 2,00).
- Wichtigste Punkte sind die Schaffung von Angeboten für Jugendliche, die Dorfgemeinschaft und die Digitalisierung.
- Weitere wichtige Punkte beinhalten den Erhalt des Landschaftsbilds, die Schaffung von Betreuungsangeboten für Kinder sowie die Begrünung und Bepflanzung in der Gemeinde.
- Insbesondere die Aspekte Co-Working und Arbeitsplätze werden als weniger wichtig erachtet. Auch die Erweiterung des Dienstleistungsangebots im Ort spielt bei den Wünschen für die Weiterentwicklung eine untergeordnete Rolle.
- Die Schaffung neuer Wohnbauflächen und die Erweiterung des Warenangebots werden ebenfalls als weniger wichtig betrachtet.

ERGEBNISSE DER GESCHLOSSENEN FRAGEN



Frage 14

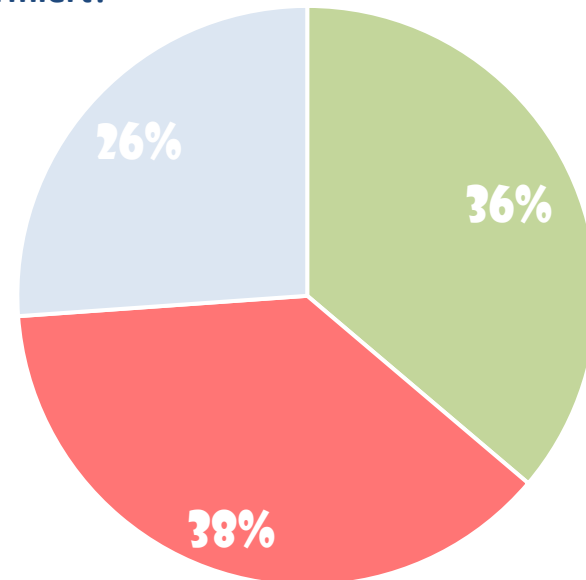
Wo informieren Sie sich über Themen der Gemeinde?



- Amtliche Bekanntmachungen auf der Homepage des Amtes Bordesholm
- Persönlicher Besuch der gemeindlichen Sitzungen
- Schaukästen
- Persönliche Nachfrage
- Bordesholmer Rundschau
- Andere Zeitungen

Frage 15

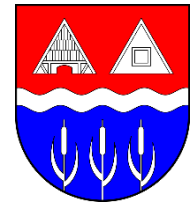
Fühlen Sie sich gut über die Themen der Gemeinde informiert?



■ Ja ■ Nein ■ Weiß nicht

- Hauptinformationsquelle zu den Themen der Gemeinde ist die Bordesholmer Rundschau.
- Die Anteile der Menschen, die sich zu den Themen der Gemeinde gut und weniger gut informiert fühlen, gleichen sich etwa.

ERGEBNISSE DER OFFENEN FRAGEN

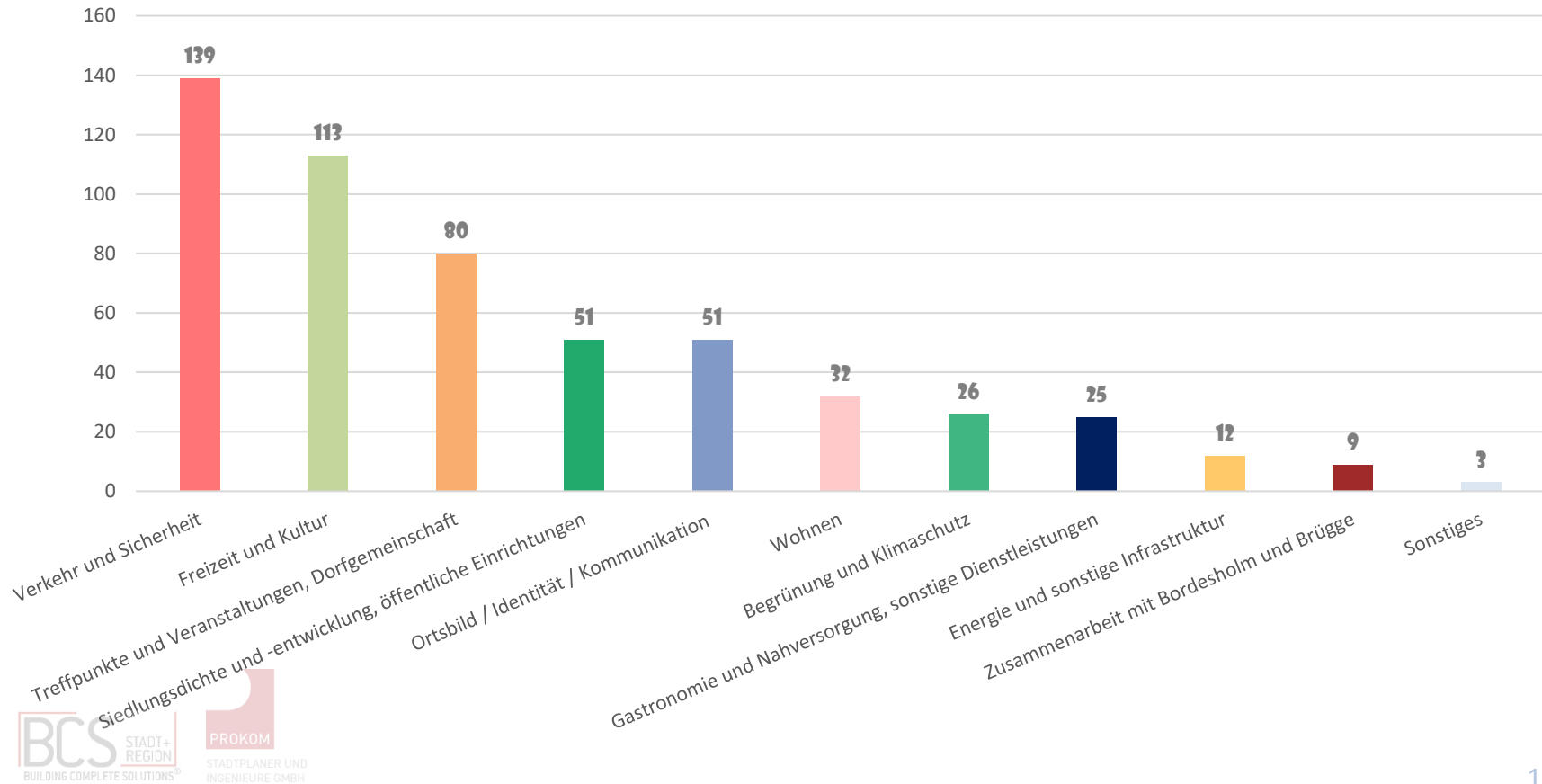


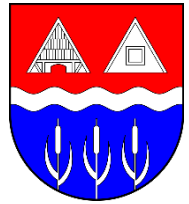
Fragen 11 + 12:

Welche Punkte sind weiterhin wichtig bei der Entwicklung?

Fallen Ihnen bereits konkrete Projektideen ein?

ANTWORTEN NACH THEMENGRUPPEN



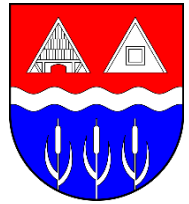


Fragen 11 + 12:

Welche Punkte sind weiterhin wichtig bei der Entwicklung? Fallen Ihnen bereits konkrete Projektideen ein?

THEMENGRUPPE VERKEHR UND SICHERHEIT (139 Nennungen)

- Schaffung / Verbesserung der Alternativen zum eigenen Auto (44 Nennungen)
 - Sicheres und nachvollziehbares Radverkehrsnetz
 - Leihfahräder
 - Verbesserung des ÖPNV, evtl. an tatsächliche Bedarfe anpassen
 - Schaffung sicherer Querungsmöglichkeiten für den Fußverkehr (insbes. in der Schulstraße)
 - Besseres On-Demand-Angebot (für ältere Menschen, Taxen, Uber, ...)
 - Sitzmöglichkeiten entlang von Fuß- und Wanderwegen
- Verkehrsberuhigung und Verkehrssicherheit (33 Nennungen)
 - Verringerung der Höchstgeschwindigkeit (insbes. in der Schulstr. und Brügger Chaussee)
 - Keine Verringerung der Höchstgeschwindigkeit
 - Einrichtung von Spielstraßen
 - Mehr Geschwindigkeitskontrollen
 - Eindämmung des Schwerverkehrs/der Busse/Traktoren

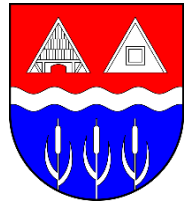


Fragen 11 + 12:

Welche Punkte sind weiterhin wichtig bei der Entwicklung? Fallen Ihnen bereits konkrete Projektideen ein?

THEMENGRUPPE VERKEHR UND SICHERHEIT (139 Nennungen)

- Vervollständigung des Wegenetzes (17 Nennungen)
 - Brücke über die Bahn
 - Vervollständigung/Erweiterung des Fuß- und Wanderwegenetzes, Rundwanderweg
 - Verbindung der verschiedenen Cafés durch Wanderwege
- Parken (16 Nennungen)
 - Parkverbote im Straßenraum bestimmter Straßen (insbes. Schmiedekoppel, Schulstraße und im Umkreis des Sportplatzes)
 - Bereitstellung von genügend „geregelt“/nicht störenden Parkplätzen
- Straßenzustand (13 Nennungen)
 - Sanierung der Straßen, insbes. der Nebenstraßen
 - Sanierung der Straßen, insbesondere einiger Nebenstraßen
 - Sicherstellung der permanenten Nutzbarkeit der Fuß- und Radwege durch die Gemeinde und die angrenzenden Grundstückseigentümer:innen (z. B. Hecken)
 - Saubere Wege

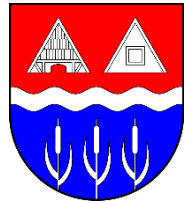


Fragen 11 + 12:

Welche Punkte sind weiterhin wichtig bei der Entwicklung? Fallen Ihnen bereits konkrete Projektideen ein?

THEMENGRUPPE VERKEHR UND SICHERHEIT (139 Nennungen)

- Straßenbeleuchtung (8 Nennungen)
 - Bessere Straßenbeleuchtung in bestimmten Straßen sowie an bestimmten Fußwegen und Spielplätzen
 - Intelligente Lichtsteuerung
- Sonstiges (8 Nennungen)
 - Mehr Tankangebote / Schaffung von E-Ladesäulen (Letzteres insbes. vor Mehrfamilienhäusern (5 Nennungen)
 - Videoüberwachung an den Hauptschulwegen (2 Nennungen)
 - Optimierung der Ampelschaltung Reesdorfer Weg / L 49 (1 Nennung)

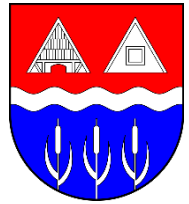


Fragen 11 + 12:

Welche Punkte sind weiterhin wichtig bei der Entwicklung? Fallen Ihnen bereits konkrete Projektideen ein?

THEMENGRUPPE FREIZEIT UND KULTUR (113 Nennungen)

- Sportangebot (48 Nennungen)
 - Umgestaltung des Sportplatzes, sodass mehr Sportarten möglich sind (z. B. Beachvolleyballfeld, Sportgeräte, Überdachungen, ...)
 - Erweiterung des Sportangebotes des TSV, evtl. auch Zusammenlegung mit anderen Gemeinden
 - Schwimmbad/Wellnessbereich
 - Fitness-/Calisthenics-Bereich
 - Eine Wassertretstelle an der Eider
- Spielplätze (38 Nennungen)
 - Aufwertung der Spielplätze (insbes. in der Rosenstraße) unter Kinderbeteiligung
 - Vielfältige Geräte (themenbezogen, kreativitätsfördernd, ...)
 - Mehrgenerationen-Spielplatz

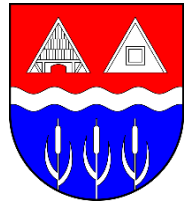


Fragen 11 + 12:

Welche Punkte sind weiterhin wichtig bei der Entwicklung? Fallen Ihnen bereits konkrete Projektideen ein?

THEMENGRUPPE FREIZEIT UND KULTUR (113 Nennungen)

- Mehr Angebote für Kinder und Jugendliche (10 Nennungen)
 - Sportangebote
 - Pumptrack/Skatebahn
 - Betreut und unbetreut
 - Freizeitangebote und sozialpädagogische Angebote
- Sonstige Bildungs-, Freizeit- und Kulturangebote (17 Nennungen)
 - Kulturelle Angebote (Wertschätzung und Ausbau des Kulturkreises, Konzerte, ...) (4 Nennungen)
 - Bildungsangebote (Sprachkurse, Bücherbus, Musik) (4 Nennungen)
 - Kreative Angebote (Kunst, Töpfern, Nähen, Malen, ...) (3 Nennungen)
 - Weitere Freizeitangebote (Tanzen, Theater, Schach, Treckerklub, usw.) (3 Nennungen)

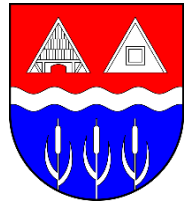


Fragen 11 + 12:

Welche Punkte sind weiterhin wichtig bei der Entwicklung? Fallen Ihnen bereits konkrete Projektideen ein?

THEMENGRUPPE TREFFPUNKTE UND VERANSTALTUNGEN, DORFGEMEINSCHAFT (80 Nennungen)

- Schaffung von Treffpunkten und Orten zum Verweilen für alle (43 Nennungen)
 - Generationenübergreifende Treffpunkte (vielleicht an einer neuen Ortsmitte)
 - Treffpunkte für Jugendliche, Ausbau des Jugendtreffs
 - Treffpunkt für Menschen 65+
 - Attraktive Begegnungsräume und Orte zum Verweilen
 - Treffpunkte außen und innen
 - Nachbarschaftsverträglich
- Veranstaltungen (29 Nennungen)
 - Mehr Feste auf dem Sportplatz
 - Kleidertauschpartys, Weihnachtspunsch, ...
 - Mehr buchbare Veranstaltungsräume für private Feiern
 - Eine kleine Bar, die auch als Veranstaltungsort genutzt werden kann
 - Kulturveranstaltungen
 - Spaziergang für Frauen
 - Koch- und Backgruppen
 - Saisonale Veranstaltungen (Weihnachts-/Herbstmarkt, Weihnachtssingen, lebendiger Adventskalender, Osterfeuer, ...)

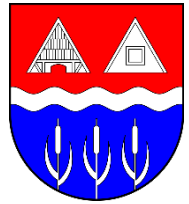


Fragen 11 + 12:

Welche Punkte sind weiterhin wichtig bei der Entwicklung? Fallen Ihnen bereits konkrete Projektideen ein?

THEMENGRUPPE TREFFPUNKTE UND VERANSTALTUNGEN, DORFGEMEINSCHAFT (80 Nennungen)

- Stärkung der Dorfgemeinschaft (8 Nennungen)
 - Zum Beitrag zur Dorfgemeinschaft animieren
 - Integration neu zugezogener Bürger:innen
 - Familienfreundlich
 - Wohlfühlprogramme für von Armut betroffene und/oder einsame Menschen (s. Kiel)

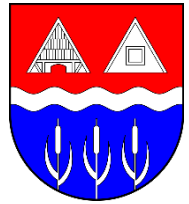


Fragen 11 + 12:

Welche Punkte sind weiterhin wichtig bei der Entwicklung? Fallen Ihnen bereits konkrete Projektideen ein?

THEMENGRUPPE SIEDLUNGSDICHTE UND –ENTWICKLUNG, ÖFFENTLICHE EINRICHTUNGEN (51 Nennungen)

- Modernisierung/Schaffung/Erhalt öffentlicher Einrichtungen für die Menschen in Wattenbek (29 Nennungen)
 - Sanierung / Ausbau Schalthaus / Feuerwehr / Sporthalle / ...
 - Schaffung und Erhalt von Bildungseinrichtungen
 - Erhalt und Ansiedlung von Fachärzt:innen und weiteren Angeboten
 - Zusammenlegung aller öffentlicher Angebote in ein Gebäude
 - „Status als Pendlerort ablegen und Angebote vor Ort schaffen
- Weniger Siedlungsentwicklung, insbesondere in der Fläche (9 Nennungen)
 - Fokus auf Bestandssanierung, statt neuer Baugebiete
 - Flächen im Außenbereich der Natur vorbehalten, Außenentwicklung mit „Augenmaß“, Verringerung der Ausweisung von Flächen für die Energiegewinnung
 - „Nicht größer werden“
 - Tinyhäuser als Übergang zur freien Landschaft

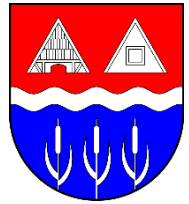


Fragen 11 + 12:

Welche Punkte sind weiterhin wichtig bei der Entwicklung? Fallen Ihnen bereits konkrete Projektideen ein?

THEMENGRUPPE SIEDLUNGSDICHTE UND –ENTWICKLUNG, ÖFFENTLICHE EINRICHTUNGEN (51 Nennungen)

- Ganzheitliche Planungen (5 Nennungen)
 - Flächenankauf im Umland, um Siedlungsentwicklung besser steuern zu können
 - Definition einer Ortsmitte als Einkaufsstraße, wie in Bordesholm (s. Themenschwerpunkt „Ortsbild, Identität und Kommunikation“)
 - Ganzheitliche Grünverbundsplanung mit Umlandgemeinden („Grünes Band“) als interkommunaler Rad- und Spazierweg
 - Leitbild „Grünes Wattenbek“
- Sonstige Anregungen (8 Nennungen)
 - Kommunale Wärmeplanung/Energiekonzept (3 Nennungen)
 - Vergrößerung des Ortes (2 Nennungen)
 - Maßnahmen, die den demographischen Wandel berücksichtigen (1 Nennung)
 - Geringe Siedlungsdichte erhalten (1 Nennung)
 - Zügige Durchführung von Baustellen (1 Nennung)



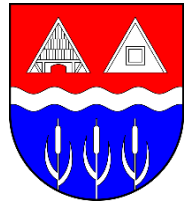
Fragen 11 + 12:

Welche Punkte sind weiterhin wichtig bei der Entwicklung? Fallen Ihnen bereits konkrete Projektideen ein?

THEMENGRUPPE ORTSBILD, IDENTITÄT UND KOMMUNIKATION(51 Nennungen)

- Ansprechenderes Ortsbild (19 Nennungen)
 - Jahreszeitbezogene Dekoration
 - Aufwertung/Dekoration des Kreisels
 - Wahrung des Orts- und Landschaftsbildes
- Ortsbildpflege (15 Nennungen)
 - Fußwegpflege (Beschneiden der Hecken, Rinnsteinreinigung, ...)
 - Sauberkeit im Allgemeinen (Streusand, Hundehinterlassenschaften, ...)
 - Gemeinschaftliches Müllsammeln

ERGEBNISSE DER OFFENEN FRAGEN

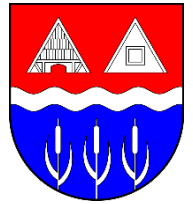


Fragen 11 + 12:

Welche Punkte sind weiterhin wichtig bei der Entwicklung? Fallen Ihnen bereits konkrete Projektideen ein?

THEMENGRUPPE ORTSBILD, IDENTITÄT UND KOMMUNIKATION(51 Nennungen)

- Kommunikation (9 Nennungen)
 - Ausschilderung besonderer Orte
 - Regelmäßige Aktualisierung der Schaukästen
 - Digitale Informationskanäle
- Stärkung / Schaffung eines Ortscharakters (8 Nennungen)
 - Schaffung von Identifikationsorten / „Leuchtturmorten“ mit Strahlkraft
 - Erhalt des Dorfcharakters
 - Schaffung eines attraktiven Ortskerns

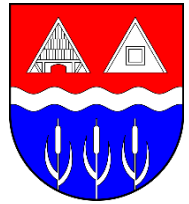


Fragen 11 + 12:

Welche Punkte sind weiterhin wichtig bei der Entwicklung? Fallen Ihnen bereits konkrete Projektideen ein?

THEMENGRUPPE WOHNEN (32 Nennungen)

- Bedarfsgerecht
- Altersgerecht
- Bezahlbar
- Unterschiedliche Größen
- Unterschiedliche Typologien (Einfamilienhäuser, Mehrfamilienhäuser, ...)
- Mehrgenerationenwohnen
- Als Eigentum oder zur Miete, auch über soziale Bauträger

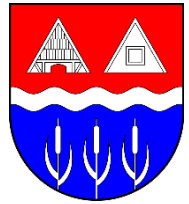


Fragen 11 + 12:

Welche Punkte sind weiterhin wichtig bei der Entwicklung? Fallen Ihnen bereits konkrete Projektideen ein?

THEMENGRUPPE BEGRÜNUNG UND KLIMASCHUTZ (26 Nennungen)

- Anregungen zur Begrünung (12 Nennungen)
 - Anpflanzung von Bäumen und Blühwiesen
 - Obstbäume an den Straßenrändern
 - Verwendung heimischer Arten
 - Aufwertung von Brachflächen
 - Gemeinschaftliches Anpflanzen
 - Parkähnliche Umgestaltung des Sportplatzes
- Natur- und Klimaschutz (11 Nennungen)
 - Mehr Naturschutzgebiete
 - Biodiversitätskonzept (Gärten, öffentliche Grünflächen, Außenbereich, ...)
 - Umweltfreundliches Beleuchtungskonzept
 - Verbot von Silvesterfeuerwerk
- Pflege und grünflächenbezogene Dienstleistungen (3 Nennungen)
 - Grünflächenpflege
 - Grünschnittabholung im Herbst

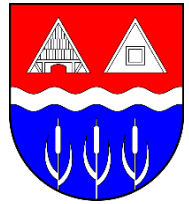


Fragen 11 + 12:

Welche Punkte sind weiterhin wichtig bei der Entwicklung? Fallen Ihnen bereits konkrete Projektideen ein?

THEMENGRUPPE GASTRONOMIE UND NAHVERSORGUNG, SONSTIGE DIENSTLEISTUNGEN (25 Nennungen)

- Erweiterung des gastronomischen Angebots (19 Nennungen)
 - Neue Angebote/Restaurants
 - Cafés
 - Ausschankbetriebe (Bars, Kneipen, ...)
- Erweiterung des Nahversorgungsangebots (4 Nennungen)
 - Eigener Supermarkt/Discounter
 - Hofladen
- Weitere gewünschte Angebote (2 Nennungen)
 - Nagelstudio
 - IT-Fachgeschäft

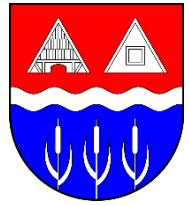


Fragen 11 + 12:

Welche Punkte sind weiterhin wichtig bei der Entwicklung? Fallen Ihnen bereits konkrete Projektideen ein?

THEMENGRUPPE ENERGIE UND SONSTIGE INFRASTRUKTUR (12 Nennungen)

- Energie (10 Nennungen)
 - Erneuerbare Energien unter Beteiligung der Bevölkerung
 - Autarke Energieversorgung
 - Günstiger Strom ohne Windkraft
- Sonstige Infrastruktur (2 Nennungen)
 - Öffentliche WCs
 - Bessere Instandhaltung öffentlicher Infrastruktur



Fragen 11 + 12:

Welche Punkte sind weiterhin wichtig bei der Entwicklung? Fallen Ihnen bereits konkrete Projektideen ein?

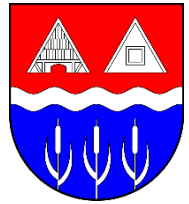
THEMENGRUPPE ZUSAMMENARBEIT MIT BORDESHOLM UND BRÜGGE (9 Nennungen)

- Zusammenlegung der Gemeinden (4 Nennungen)
- Verstärkte interkommunale Kooperation (4 Nennungen)
 - Bspw. interkommunal geplante (E-)Tankstelle an der L 49 mit Werkstatt
- Zusammenlegung öffentlicher Einrichtungen (z. B. Sportverein, Bauhof, Feuerwehr, ...)
(1 Nennung)

THEMENGRUPPE SONSTIGES (3 Nennungen)

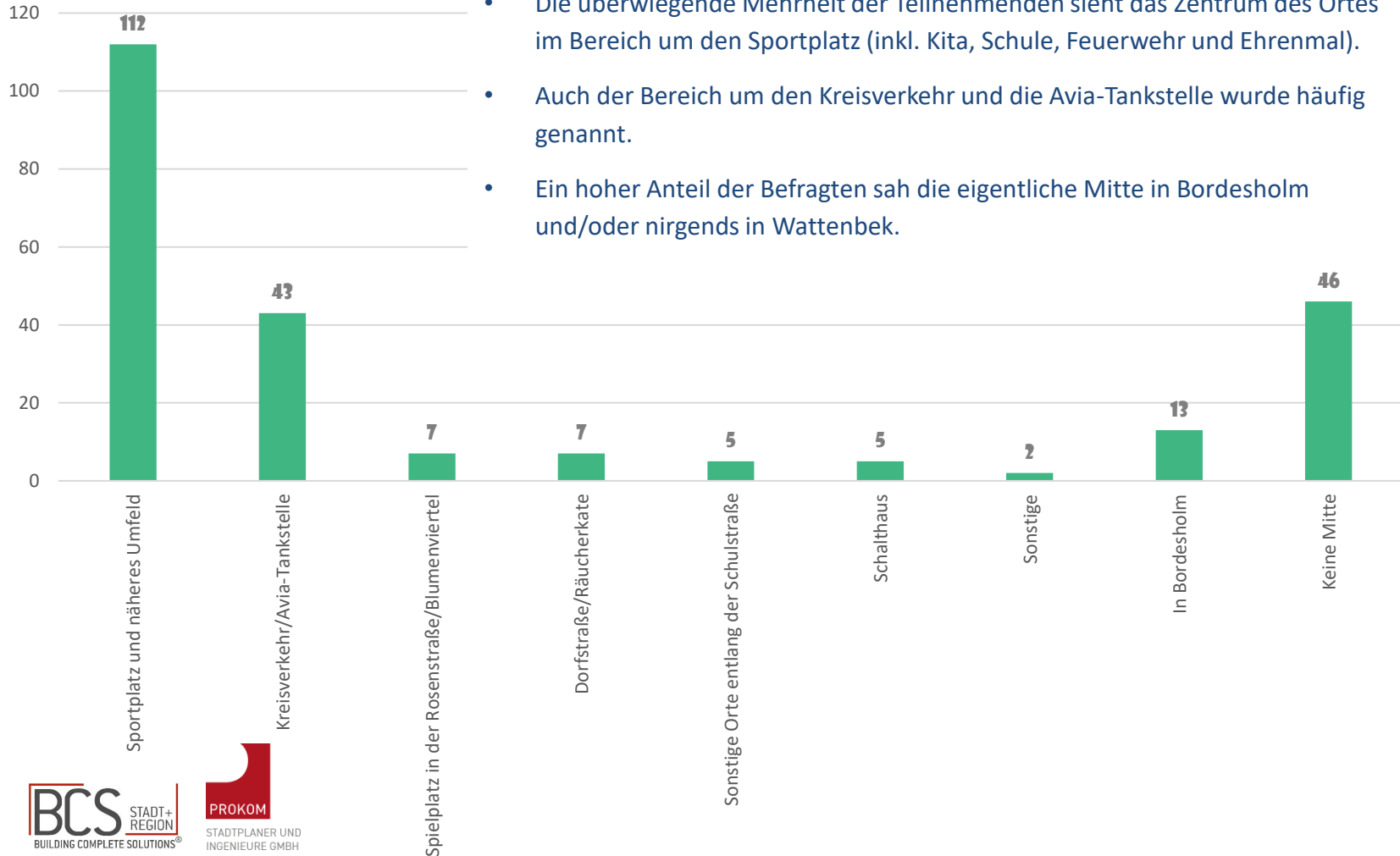
- Schaffung öffentlicher Hundenauslaufflächen, gerne mit Agility-Angebot (2 Nennungen)
- Kontrolle der Katzenpopulation (1 Nennung)

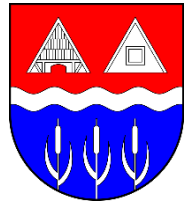
ERGEBNISSE DER OFFENEN FRAGEN



Frage 13

Wo befindet sich die Ortsmitte?

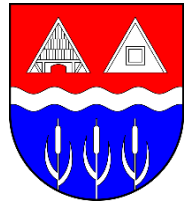




Frage 10

Welche Punkte sind bei der Entwicklung der Gemeinde Wattenbek wichtig?

- Die Beteiligung bei der Umfrage war mit 25 % überdurchschnittlich (auch in Bezug auf vergleichbare Umfragen). Die Altersstruktur und die Geschlechterverteilung weichen etwas von der amtlichen Statistik ab.
- Die Bevölkerung ist mit der Wohnsituation überwiegend zufrieden, dennoch besteht Handlungsbedarf, insbesondere bei den Themenfeldern Gastronomie, Einkauf, Wohnen und Freizeit.
- Bei der zukünftigen Entwicklung der Gemeinde werden insbesondere Punkte wie Angebote für Kinder und Jugendliche, Dorfgemeinschaft, Digitalisierung und das Landschaftsbild priorisiert.
- Aus den offenen Fragen ergeben sich vor allem Wünsche zur Verkehrsberuhigung und der Schaffung von Alternativen zum PKW sowie zur Schaffung von Freizeit- und Dorfgemeinschaftsangeboten.



Stephanie Eilers
eilers@bcsg.de
0451-317504-54



Lorenz Rößling
roessling@bcsg.de
0451-317504-53



Kathrin Walter
walter@bcsg.de
0451-317504-51



Jörn Clasen
clasen@prokom-planung.de
0451-61020-26

